

# MITTEILUNGSBLATT | NR. 13 | 2019 AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER HOCHSCHULE MAINZ

27. November 2019

Herausgeber: Präsident der Hochschule Mainz | Lucy-Hillebrand-Straße 2 | 55128 Mainz Das Mitteilungsblatt hängt an den Standorten der Hochschule aus.

Download unter: www.hs-mainz.de/hochschule/publikationen/mitteilungsblatt/index.html

# FACHPRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN BACHELOR-STUDIENGANG WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN (BAU) IM FACHBEREICH TECHNIK (FPO-BaWI) AN DER HOCHSCHULE MAINZ

vom 23.10.2019

## Präambel

Auf Grund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und § 86 Abs. 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes (HochSchG) in der Fassung vom 19.11.2010 (GVBl. 2010, Seite 463), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 18.06.2019 (GVBl. S. 101, 103), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Technik der Hochschule Mainz am 23.10.2019 die folgende Fachprüfungsordnung für den konsekutiven Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) (BaWI) im Fachbereich Technik beschlossen. Diese Ordnung hat der Präsident der Hochschule Mainz mit Schreiben vom 13.11.2019 genehmigt.

## Inhaltsverzeichnis

§ 1	Geltungsbereich (zu § 1 PO-BaFbT)
§ 2	Bachelor-Grad (zu § 3 PO-BaFbT)
§ 3	Studienvoraussetzungen, Vorpraktikum (zu § 4 PO-BaFbT)
§ 4	Studienaufbau und Studienzeiten (zu § 5 und § 6 PO-BaFbT)
§ 5	Praxisprojekt (zu § 9 PO-BaFbT)
§ 6	Projektarbeiten (zu § 12 PO-BaFbT)
§ 7	Bachelor-Arbeit (zu § 13 PO-BaFbT)
§ 8	Kolloquien (zu § 14 PO-BaFbT)
§ 9	Umfang des Lehrangebots und Studienfristen (zu § 21 Abs. 5 PO-BaFbT)
§ 10	Bestehen der Bachelor-Prüfung (zu § 22 Abs. 1 PO-BaFbT)
§ 11	Bezeichnungen des Studiengangs
§§ 12-14	Bedarfsparagraphen
§ 15	Inkrafttreten
§ 16	Außerkrafttreten der bisherigen Fachprüfungsordnung
§ 17	Übergangsvorschriften

Prüfungsplan Anlage:

#### § 1 Geltungsbereich (zu § 1 PO-BaFbT)

Diese Fachprüfungsordnung gilt für die Studierenden und Lehrenden des Bachelor-Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) (BaWI). Sie ergänzt die Allgemeine Ordnung für die Bachelor-Prüfungen im Fachbereich Technik (PO-BaFbT) an der Hochschule Mainz durch spezielle Bestimmungen für Aufbau, Ablauf und Abschluss des Studiums.

#### § 2 Bachelor-Grad (zu § 3 PO-BaFbT)

Mit erfolgreichem Abschluss des Bachelor-Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) (BaWI) wird der akademische Grad "Bachelor of Engineering" (B.Eng.) verliehen.

#### § 3 Studienvoraussetzungen, Vorpraktikum (zu § 4 PO-BaFbT)

Das Vorpraktikum umfasst eine Dauer von zwölf Wochen und sollte vor Aufnahme des Studiums erbracht werden, andernfalls sind Restzeiten spätestens bis zum Ende der ersten Vorlesungswoche im 4. Fachsemester nachzuweisen. Ist der Nachweis des vollständig abgeleisteten Vorpraktikums dann noch nicht erbracht, sind weitere Meldungen zu Modulprüfungen gem. § 21 Abs. 3 PO-BaFbT ausgeschlossen, § 21 Abs. 5 PO-BaFbT bleibt unberührt. Näheres regelt die jeweils gültige Vorpraktikumsordnung.

#### § 4 Studienaufbau und Studienzeiten (zu § 5 und § 6 PO-BaFbT)

- (1) Der Studienaufbau ist dem Prüfungsplan zu entnehmen, der als Anlage beigefügt ist.
- (2) Das Studium ist ab dem 5. Studienplansemester in zwei verschiedene Optionen unterteilt. Option 1: Vertiefungsschwerpunkt Baubetrieb und Baumanagement Option 2: Vertiefungsschwerpunkt Konstruktion und Baumechanik <sup>1</sup>
- (3) Der Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) (BaWI) umfasst die Regelstudienzeit von sieben Studienplansemester.

#### § 5 Praxisprojekt (zu § 9 PO-BaFbT)

- (1) Die Bearbeitungszeit des Praxisprojekts umfasst in der Regel neun Wochen.
- (2) Das Praxisprojekt ist in der Regel im 7. Studiensemester zu bearbeiten. Vor Beginn des Praxisprojekts müssen alle im 1. bis 4. Studienplansemester angebotenen Modulprüfungen begonnen sein und zusätzlich müssen 120 Leistungspunkte erworben sein. Das Praxisprojekt muss angemeldet werden, wenn alle Modulprüfungen ausgenommen der Bachelor-Arbeit bestanden sind.
- (3) Auf Antrag kann das Praxisprojekt inhaltlich und organisatorisch mit der Bachelor-Arbeit verbunden werden. Der Antrag ist zu begründen und an den Prüfungsausschuss zu richten.

#### § 6 Projektarbeiten (zu § 12 und § 16 PO-BaFbT)

Keine speziellen Bestimmungen.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Das Studium der Option 2 erfüllt derzeit – vorbehaltlich etwaiger Änderungen der FPO MaBau - die Zugangsvoraussetzung des § 3 Abs. 1 Nr. 1 des Masterstudiengangs Bauingenieurwesen – Bauen im Bestand (MaBau) der Hochschule Mainz.

#### § 7 Bachelor-Arbeit (zu § 13 PO-BaFbT)

- (1) Die Bachelor-Arbeit kann bearbeiten, wer das Praxisprojekt begonnen und mindestens 160 Leistungspunkte erworben hat.
- (2) Die Bearbeitungszeit beträgt zwölf Wochen.

#### § 8 Kolloquien (zu § 14 PO-BaFbT)

Keine speziellen Bestimmungen.

#### § 9 Umfang des Lehrangebots und Studienfristen (zu § 21 Abs. 5 PO-BaFbT)

- (1) Die Modulprüfungen des 1. und 2. Studienplansemesters müssen spätestens im 3. Studiensemester angemeldet werden.
- (2) Die Modulprüfungen des 3. bis 7. Studienplansemesters mit Ausnahme des Praxisprojekts und der Bachelor-Arbeit mit Kolloquium müssen spätestens im 9. Studiensemester angemeldet werden.
- (3) Über Ausnahmen für Studierende bei Hochschulwechsel entscheidet der Prüfungsausschuss.

#### § 10 Bestehen der Bachelor-Prüfung (zu § 22 Abs. 1 PO-BaFbT)

Die Bachelor-Prüfung im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) (BaWI) ist bestanden, wenn die nach Prüfungsplan erforderlichen Studienleistungen, Prüfungsvorleistungen und Prüfungsleistungen

- in den Modulen des ersten bis vierten Studienplansemesters,
- in den Modulen ausschließlich aus einer Option 1 oder 2 (5. bis 6. Studienplansemester),
- in dem Praxisprojekt und der Bachelor-Arbeit (7. Studienplansemester)

erbracht und dabei mindestens 210 Leistungspunkte erworben wurden.

#### § 11 Bezeichnungen des Studiengangs

Die Bezeichnung des Studiengangs in Langform lautet: Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Bau). Die Bezeichnung des Studiengangs in Kurzform lautet: BaWI VZ. Die Standardbezeichnung des Studiengangs lautet: WI (Bau) Vollzeit B.Eng.

### § 12-14 Bedarfsparagraphen

Keine speziellen Bestimmungen.

#### § 15 Inkrafttreten

Diese Fachprüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Mitteilungsblatt der Hochschule Mainz in Kraft.

#### § 16 Außerkrafttreten der bisherigen Fachprüfungsordnung

Mit dem Inkrafttreten dieser Fachprüfungsordnung tritt die Fachprüfungsordnung für den konsekutiven Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (FPO-BaWI) im Fachbereich Technik an der Hochschule Mainz vom 12.06.2013, zuletzt geändert durch Änderungsordnung vom 21.06.2017 unbeschadet der Übergangsregelung des § 17 außer Kraft.

#### § 17 Übergangsvorschriften

- (1) Die Neuregelung der Fachprüfungsordnung gilt ab dem Sommersemester 2020.
- (2) Studierende, die ihr Studium bereits vor dem Sommersemester 2020 nach der in § 16 genannten Fachprüfungsordnung aufgenommen haben, beenden ihr Studium nach der dort bezeichneten Fachprüfungsordnung. Sollte das Studium nicht bis zum Ende des Sommersemesters 2026 beendet worden sein, werden die Studierenden in diese Fachprüfungsordnung überführt. Einzelheiten regelt der Prüfungsausschuss.
- (3) Studierende nach Abs. 2 können auf Antrag unwiderruflich beantragen, ihr Studium nach dieser Fachprüfungsordnung abzuschließen. Der Antrag ist erstmals zum Sommersemester 2020 bis zum 23.03.2020, für Folgesemester bis zum Vorlesungsbeginn des jeweiligen Semesters an das Prüfungsamt zu richten.

Mainz, den 23.10.2019

Der Dekan des Fachbereichs Technik der Hochschule Mainz Prof. Dr.-Ing. Karl-Albrecht Klinge

## Anlage

zur Fachprüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) (BaWI) im Fachbereich Technik an der Hochschule Mainz

## Prüfungsplan

## Abkürzungen:

- FGFachgebiet
- Gewichtung (§ 22 PO-BaFbT) GW
- LP Leistungspunkte gemäß dem European Credit Transfer System
- P Pflichtmodul (§ 5 Abs. 4 Nr. 1 PO-BaFbT)
- PLPrüfungsleistung (§ 7 Abs. 3 PO-BaFbT)
- PVStudienleistung als Prüfungsvorleistung (§ 7 Abs. 2 der PO-BaFbT)
- SLStudienleistung (§ 7 Abs. 2 PO-BaFbT)
- SWS Semesterwochenstunden
- W Wahlmodul (§ 5 Abs. 4 Nr. 3 PO-BaFbT)
- Workload = Zeitaufwand für Lehr- oder Präsenzzeit (SWS) + Lern-, Übungs- und WLPrüfungszeit (Gesamtstundenzahl)
- Wahlpflichtmodul (§ 5 Abs. 4 Nr. 2 PO-BaFbT) WP



Semester 1		WL	SWS	LP	GW	FG	Prüfungsleistung	Studienleistung
Wirtschaftsmathematik und Statistik	Р	180	4	6	5	М2	Klausur 120 min oder Projektarbeit	
Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	Р	180	4	6	5	М2	Klausur 120 min	
Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	Р	150	4	5	5	М2	Klausur 120 min	
Bauphysik	Р	150	4	5	5	M1	Klausur 120 min	Testat als PV (60 min)
Bauinformatik	Р	120	4	4	5	M1	50% Klausur 60 min 50% Hausarbeit	
Wirtschafts- und Arbeitsrecht	Р	120	4	4	5	М6	Klausur 120 min	
Summe Semester 1:		900	24	30			6 PL	1 SL

Semester 2		WL	SWS	LP	GW	FG	Prüfungsleistung	Studienleistung
Technische Mechanik 1	Р	180	5	6	5	M1	Klausur 140 min	Testat als PV (2 x 60 min)
Mathematik für Wirtschaftsingenieure	Р	180	5	6	5	M1	Klausur 180 min	
Baukonstruktion	Р	180	6	6	5	М1	80% Klausur 120 min 20% Hausarbeit	Testat als PV (60 min)
Baustoffkunde	Р	120	4	4	5	M1	Klausur 120 min	
Rechnungs- und Bilanzwesen	Р	120	4	4	5	М2	Klausur 120 min	
Investitions- und Finanzwirtschaft	Р	120	4	4	5	M2	Klausur 120 min	
Summe Semester 2		900	28	30			6 PL	2 SL

Semester 3		WL	SWS	LP	GW	FG	Prüfungsleistung	Studienleistung
Technische Mechanik 2	Р	180	5	6	5	M1	Klausur 180 min	Testat als PV (2 x 90 min)
Geotechnik für Wirtschaftsingenieure	Р	150	5	5	5	М3	Klausur 120 min	Laborpraktikum und Haus- übung als PV
Bauverfahrenstechnik	Р	150	4	5	5	M4	80% Klausur 90 min 20% mündliche Prüfung	
Projektentwicklung	Р	150	4	5	5	M4	Klausur 120 min oder Pro- jektarbeit mit Kolloquium	
Steuerwesen	Р	120	4	4	5	М6	Klausur 120 min	
Verkehrswesen für Wirtschaftsingenieure	Р	150	4	5	5	М3	Klausur 120 min	
Summe Semester 3		900	26	30			6 PL	2 SL

Semester 4		WL	SWS	LP	GW	FG	Prüfungsleistung	Studienleistung
Baustatik 1	Р	150	4	5	5	M1	Klausur 180 min	
Massivbau 1	Р	150	4	5	5	М3	Klausur 120 min	
Urbane Wasserwirtschaft	Р	150	4	5	5	М3	Klausur 120 min	
Projektmanagement	Р	150	4	5	5	M4	Klausur 60 min	
Kosten- und Leistungsrechnung	Р	150	4	5	5	M5	Klausur 120 min	
Betriebswirtschaftslehre im Facilitymanagement	Р	150	4	5	5	M4	Projektarbeit	
Summe Semester 4		900	24	30			6 PL	

# Option 1 – Vertiefungsschwerpunkt Baubetrieb und Baumanagement

Semester 5 1)		WL	SWS	LP	GW	FG	Prüfungsleistung Studienleistung
Vergabe- und Vertragswesen	Р	180	4	6	6	M5	Klausur 120 min
Kostenermittlung und Preisbildung	Р	180	4	6	6	M5	Hausarbeit
Wahlmodul aus dem Bachelor- Studiengang Bauingenieurwesen, Ver- tiefungsschwerpunkt Baubetrieb	W	180	4	6	6		gemäß Modulbeschreibung
Wahlmodul aus dem Bachelor- Studiengang Bauingenieurwesen, Ver- tiefungsschwerpunkt Baubetrieb	W	180	4	6	6		gemäß Modulbeschreibung
Freies Wahlmodul <sup>2)</sup>	W	180	4	6	6		gemäß Modulbeschreibung
Summe Semester 5		900	20	30			5 PL

Semester 6 1)		WL	SWS	LP	GW	FG	Prüfungsleistung	Studienleistung
Fachübergreifendes Projekt	Р	180	4	6	6	М7	Projektarbeit	Exkursion mit Bericht
Bau- und Umweltrecht	Р	180	5	6	6	M6	Klausur 240 min	
Lean Construction	Р	180	4	6	6	M4	Klausur 120 min	
Baubetriebswirtschaft	Р	180	4	6	6	M5	Projektarbeit	
Freies Wahlmodul <sup>2)</sup>	W	180	4	6	6		gemäß Modulbeschreibung	
Summe Semester 6		900	21	30			5 PL	1 SL

Semester 7		WL	SWS	LP	GW	FG	Prüfungsleistung	Studienleistung
Praxisprojekt	Р	360		16		М7		Praxistätigkeit mit Praxisbericht und Kolloquium (9 Wochen)
Bachelor-Arbeit	Р	540		12 + 2	14	М8	Bachelor-Arbeit (12 Wo) und Kolloquium (20 min)	
Summe Semester 7		900		30			1 PL	1 SL

<sup>1)</sup> Zulassungsvoraussetzung zu den Modulen des 5. und 6. Semesters ist das Bestehen aller Modulprüfungen aus dem 1. und 2. Semester.

Fachg	ebiete (§ 22 Abs. 2 und § 23 PO-BaFbT)	WL	SWS	LP	GW
M1	Ingenieurtechnische Grundlagen	1260	37	42	40
M2	Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen	750	20	25	25
М3	Ingenieurtechnik	600	17	20	20
M4	Baumanagement	780	20	26	26
M5	Bauwirtschaft	690	16	23	23
M6	Rechtliche Grundlagen	420	13	14	16
M7	Angewandte Praxis	660	4	22	6
M8	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium	420		14	14
	Wahlmodul	180	4	6	6
	Wahlmodul	180	4	6	6
	Wahlmodul	180	4	6	6
	Wahlmodul	180	4	6	6
Sumn	ne	6300	143	210	194

 $<sup>^{2)}</sup>$  Kein Modul aus dem 1. bis 3. Semester des jeweiligen Studiengangs.

# Option 2 – Vertiefungsschwerpunkt Konstruktion und Baumechanik

Semester 5 1)		WL	SWS	LP	GW	FG	Prüfungsleistung	Studienleistung
Vergabe- und Vertragswesen	Р	180	4	6	6	M5	Klausur 120 min	
Kostenermittlung und Preisbildung	Р	180	4	6	6	M5	Hausarbeit	
Baustatik 2	Р	180	4	6	6	M1	Klausur 180 min	
Massivbau 2	Р	180	4	6	6	М3	Klausur 120 min	
Tiefbautechnik	Р	180	4	6	6	М3	80% Klausur 90 min 20% mündliche Prüfung	
Summe Semester 5		900	20	30			5 PL	

Semester 6 1)		WL	SWS	LP	GW	FG	Prüfungsleistung	Studienleistung
Fachübergreifendes Projekt	Р	180	4	6	6	М7	Projektarbeit	Exkursion mit Bericht
Bau- und Umweltrecht	Р	180	5	6	6	M6	Klausur 240 min	
Lean Construction	Р	180	4	6	6	M4	Klausur 120 min	
Baubetriebswirtschaft	Р	180	4	6	6	M5	Projektarbeit	
Hochbautechnik	Р	180	4	6	6	М3	Klausur 100 min	
Summe Semester 6		900	21	30			5 PL	1 SL

Semester 7		WL	SWS	LP	GW	FG	Prüfungsleistung	Studienleistung
Praxisprojekt	Р	360		16		М7		Praxistätigkeit mit Praxisbericht und Kolloquium (9 Wochen)
Bachelor-Arbeit	Р	540		12 + 2	14	М8	Bachelor-Arbeit (12 Wo) und Kolloquium (20 min)	
Summe Semester 7		900		30			1 PL	1 SL

<sup>1)</sup> Zulassungsvoraussetzung zu den Modulen des 5. und 6. Semesters ist das Bestehen aller Modulprüfungen aus dem 1. und 2. Semester.

Fachgebiete (§ 22 Abs. 2 und § 23 PO-BaFbT)		WL	SWS	LP	GW
M1	Ingenieurtechnische Grundlagen	1440	41	48	46
M2	Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen	750	20	25	25
М3	Ingenieurtechnik	1140	29	38	38
M4	Baumanagement	780	20	26	26
M5	Bauwirtschaft	690	16	23	23
M6	Rechtliche Grundlagen	420	13	14	16
M7	Angewandte Praxis	660	4	22	6
M8	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium	420		14	14
Summe		6300	143	210	194